

Beruhigungspillen

Peter Weck

Na, das sind doch mal gute Nachrichten! Nach all den Beschwichtigungen und Jubelgeheul der letzten Tage, steigenden Aktien- und Dollarkursen heute von N-TV noch eins obendrauf. David Rockefeller sieht keine Finanzkrise. Ein Mann, der es schließlich wissen muss. Schließlich gehört er und seinesgleichen einer „Kaste“ an, welche mit Wirtschaftskrisen und Problemen der Finanzwelt eher gutes Geld machen. Frei nach dem Motto: Was schert es eine deutsche Eiche, wenn eine Sau sich daran kratzt.

Was mich allerdings verwundert, das täglich Milliardenabschreibungen von soo gesunden Banken trotz Bilanztricks völlig unerwartet wie aus dem Nichts auftauchen. Wittert jemand, das was stinkt, wie bei der Schweizer UBS, dann verlassen die Ratten Vorstände mit eine dicken Abfindung für die hervorragend geleistete Arbeit vorzeitig das sinkende Schiff. Stopp, ich muss mich berichtigen. Es ist keine Flucht, sondern eigener Wunsch. Die Krönung ist allerdings, das gerade dann wirkliche Werte mit Manipulationen im Boden versenkt werden und Bankaktien, DOW und DAX auf wundersame Weise zu Teil um viele Prozent steigen. Die ganze Finanzwelt läuft wild durcheinander, keiner will es gewesen sein, die PPT's kämpfen einen Allfrontenkrieg, den bisher kein Herrscher der Geschichte je gewonnen hat. Heute ist alles anders, denn es gibt Leute wie John Rambombo im Nadelstreifenanzug. Die Wunderkampfmaschine aus Trollywood. Wer glaubt, in einer so verstrickten Finanzwelt, wo Geld seinem Namen nicht mehr ansatzweise gerecht wird und nicht mal Banken mehr durchblicken, einen Mehrfrontenkrieg zu gewinnen, der lebt wohl auf dem Mars. Zumindest Benni Banane guckt mal vorsichtig aus dem Loch, um zu verkünden, das möglicherweise, nichts genaues weiß man nicht, eine Rezession ins Haus stehen könnte. Die größte Schuldernation pleite? Aber Benni, so was sagt man doch nicht. Wenn das Jemand hört.

Und hier in Deutschland? Noch 200 Milliarden faule Kredite in den Büchern? Zumindest Bundesbankpräsident Weber scheint ein kleines Lichtlein im Köpfchen zu glimmen. Er glaubt, es sei noch nicht vorbei. Unsere Politiker sind da schon weiter. Die Bundesbank soll unser Gold verkaufen um Schulden abzubauen. Welche Schulden? Das ganze Geldsystem sind nur Schulden! Da reicht der Ertrag des Goldes höchstens dafür, die IKB ein paar Wochen künstlich weiter zu beatmen. Zum Glück, gibt es die vielen kleinen Gehirngewaschenen, welche als Steuerzahler und Inflationsverlierer die Zeche bezahlen. Wir sind schließlich das Volk! Wie haben Sie entschieden? Ihr Gold verkauft, wie uns die Presse einreden will? Immer wenn echtes Geld gedrückt wird, sind unsere Freien Medien zu Stelle und blasen ins Horn der Hochfinanz. Aber ganz so blöd wie früher sind einige wohl doch nicht mehr. Schließlich machen Edelmetallhändler auf der ganzen Welt das Geschäft Ihres Lebens! Natürlich alles reiner Zufall, weil Gold ja so schön in der Frühlingssonne glänzt und man es unbedingt genau Jetzt kaufen muß. Jahreszeitlich bedingt. Natürlich! Das es an allen Ecken bestialisch stinkt, hat sogar Oma Müller schon registriert und schreit Ach und Weh. Hoffentlich erzählt Sie es nicht Opa Krause von nebenan. Der könnte noch auf die Idee kommen, sich an 1948 zu erinnern und sein Konto abräumen. Schließlich ist er der Boss und Oma Krause ist ein Quatschfass und die Autorität in der Familie. In den Alpen nennt man so was Lawine!

Sie können mich unter: peterprivat(at)gmx.eu erreichen.